



Der Turnverein Töss wird 150 Jahre alt (Teil 2)

Gründung verschiedener Riegen

Der seit 1998 als Gesamtverein organisierte Turnverein Töss ist der älteste in Töss existierende Sportverein. In diesem Jahr finden verschiedene Aktivitäten zu seinem 150-jährigen Bestehen statt. In der letzten Ausgabe des «De Tössemer» erschien der erste Teil des Geschichtsrückblickes.

Nachdem 1945 gerade mal seit knapp einem halben Jahr in Europa die Waffen schweigen, steht im Oktober in Töss Grosses bevor. Bereits im Sommer weist der Turnverein Töss mit verschiedenen Anlässen auf sein 75-jähriges Bestehen hin. Die grosse Jubiläumsfeier folgt dann im Saal des Hotels Krone. Die eindrücklichen Feierlichkeiten bleiben den Mitgliedern lange in bester Erinnerung.

Der Euphorie um die Jubiläumsfeierlichkeiten folgt im Jahr darauf die eher ernüchternde Feststellung, dass sich bei der Bevölkerung der seit 1922 zur Stadt Winterthur gehörenden Gemeinde Töss langsam ein städtischer Schlendrian breit macht. Beklagt wird insbesondere Vereinsflucht, Interessenlosigkeit junger Leute sowie Trainingsfaulheit. Trotz allem werden 1946 die 42 Turner nach ihrer Rückkehr vom Kantonalen Turnfest in Wetzikon von den befreundeten Vereinen bei ihrer Rückkehr nach Töss herzlich empfangen.



Teilnahme am Gauturnfest in Offenbach-Bibern/D, 1954

Zeit fällt auch die Einweihung der Doppelturnhalle «Rosenau». In Fronarbeit beteiligen sich Tössemer Turner am Bau der Aussenanlagen. Die Aussenbeleuchtung muss jedoch noch bis 1958 warten.

Die folgenden Vereinsjahre sind geprägt von den jährlichen Abendunterhaltungen, Turnfahrten und der Beteiligung an der Fröschenfasnacht. Gerade beim fasnächtlichen Treiben zeichnen sich zahlreiche Tössemer Turnerinnen und Turner durch ihre Fantasie aus, so dass oft bei den Umzügen in Töss mehr Schaulustige verzeichnet werden können als am Fasnachtsumzug in der Stadt Winterthur. Doch auch hier treten schlussendlich Ermüdungserscheinungen auf. 1957 wird durch den Turnverein Töss im Restaurant Hirschen noch ein Maskenball durchgeführt. Dann ist Schluss.

Auch wenn die jährliche Teilnahme an einem Turnfest unbestritten bleibt und die eidgenössischen Treffen stets jahrelang erzählte Anekdoten liefern, verspürt man auch im Turnbetrieb einen frischen Wind. Dominierten in den Jahren zuvor Geräteturnen und Marschübungen etc. die Wettkämpfe, so werden nun leichtathletische Disziplinen mit eingebaut. Auf diese Art neu aufgestellt, starten 1954 zwanzig unternehmungslustige Turner am Gauturnfest in Offenbach am Main und präsentieren so in Deutschland das Schweizer Sektionsturnen. Die hier erlebten Tage werden in einem eigenen Turnfestbuch festgehalten. Auch Ballspiele halten im Turnbetrieb vermehrt Einzug. Während die Männerriegler Faustball entdecken, begeistern sich ballfreudige Aktive für das Korbballspiel und im Winter wird in der eisigen Reithalle in Winterthur Handball gespielt. So werden verschiedene Trophäen bis hin zu Verbandsmeistertiteln errungen.

Noch beherrschen neben den Spielern, Kunst- und Nationalturner sowie Leichtathleten der Aktivsektion die vereinsinternen Schlagzeilen. Doch immer mehr zeigt sich die Wichtigkeit der turnerisch tätigen Zweigsektionen. Als bahnbrechend gilt die gleich-

zeitige Teilnahme an Turnfesten der Turnerinnen 1960 und der Männerturner 1963. So dreht sich das Rad der Geschichte immer schneller und wir kommen in das Zeitalter des Selbsterlebten. Die weisse Schar der Turner wird bunter und ergänzt sich bei Auftritten an Wettkämpfen gemeinsam mit den Turnerinnen. Die kommandierende Stimme des Oberturners, begleitet vom rhythmisch geschlagenen Tamburin, weicht der aktuellen Musikbegleitung. Riegen müssen sich nicht mehr verkrampft zum Wettkampf melden, sondern konzentrieren sich locker auf ihre nächsten Disziplinen. Die Teilnahme an einem Turnfest garantiert auch so noch immer für besondere Eindrücke und Erlebnisse.



Turnband, 1959

Fusion mit dem TV Tössfeld

Aber auch administrativ bleibt kein Stein auf dem andern. Nach wiederholten Statutenänderungen organisiert sich der Turnverein Töss 1998 neu als Gesamtverein mit gleichberechtigten Riegen. Die seit Jahren freundschaftliche Nachbarschaft mit dem Turnverein Tössfeld bildet im Jahr 2000 die Grundlage für eine gemeinsame Zukunft in einer Zeit, in der den jungen Leuten ein noch nie dagewesenes Frei-



Bern, 1947

Turner helfen beim Turnhallenbau

Nach den nötigen Vorarbeiten und der Umschau nach möglichen Mitgliedern werden 1953 die Frauenriege sowie die Mädchenriege gegründet. Analog zu der Männerriege soll erstere für ältere Turnerinnen aus der Damenriege die Möglichkeit bieten, sich weiterhin turnerisch betätigen zu können. Die Leitung der Mädchenriege übernimmt die Damenriege. In diese

Trainingszeiten TV Töss

Turnhalle Rosenau:

Aktivriege	Mo	20.00Uhr
GymFit-Riege	Di	20.40 Uhr
Frauenriege	Mo	20.00 Uhr
Männerriege, Sen. 60+	Di	19.20 Uhr
Männerriege, 30+	Di	20.40 Uhr
Jugendriege, ältere	Mo	18.20 Uhr
Jugendriege, jüngere	Do	18.20 Uhr

Turnhalle Tössfeld:

Jugend-Gerätturnen
Faustballriege/Jugend-Faustball
je nach Alters- und Leistungsgruppe unterschiedlich

Turnhalle Rebwiesen:

Eltern/Kind-Turnen Mo 9.00 Uhr

Turnhalle Gutenberg:

Eltern/Kind-Turnen Sa 9.00 Uhr

Details und Kontakte: www.tvtoess.ch

zeitangebot zur Verfügung steht. So manchem Tössemer Verein ist diese Tatsache zwischenzeitlich zum Verhängnis geworden. Erfreuen wir uns aber an unserem Nachwuchs und seinen turnerischen und spielerischen Erfolgen.

Schriften sei dank

Nun stehen wir also im Jubiläumsjahr 2020. Im Zeitalter des Internets, von Google und Wikipedia & Co. Diese modernen Möglichkeiten helfen heute sicher beim Recherchieren. Doch ohne die alten Protokolle, Vereins-Mitteilungsblätter sowie die Jubiläumsschriften von 1895, 1920, 1945, 1970 und 1995 wäre die Geschichte des Turnvereins Töss heute kaum nachvollziehbar. All den unzähligen Aktuaren, Protokollführern und weiteren «Schriftgelehrten» sei Dank für die vielen geopferten Stunden ihrer Freizeit. Hoffen wir auf die Einsatzfreudigkeit unser Jungen und auf ihre Einsicht, dass das Heute auch morgen noch von Interesse sein kann.

Hansruedi Gomer



WTU Trüllikon, alle Teilnehmer, 2019

Die Vereinsgeschichte in Kürze

- 1870** Gründung des Turnvereins Töss mit total 12 Mitgliedern
- 1871** Aufnahme als 13. Sektion in den Kantonal-Turnverein Zürich
- 1872** Die erste Vereinsfahne ersetzt das Symbol, den Tössemer Frosch
- 1887** Der Töchternchor Töss schenkt die zweite Vereinsfahne
- 1898** Organisation des Kreisturnfestes
- 1904** Organisation des Nordostschweizerischen Schwingfestes
- 1908** Gründung der Damenriege und der Jugendriege
- 1920** Organisation des Kantonalen Zürcher Kunstturntages
Jubiläum 50 Jahre TV Töss mit Fahnenweihe
- 1922** Sieg am Eidgenössischen Turnfest in St. Gallen in der 1. Stärkeklasse
- 1927** Organisation des Zürcher Kantonalturnfestes in der Auwiesen
- 1928** Zwei Kunstturner (Georges Mieze und Melchior Wezel) des TV Töss nehmen an den Olympischen Spielen in Amsterdam teil. Mieze gewann die Wettkämpfe am Reck, im Einzelmehrkampf sowie die Silbermedaille am Pauschenpferd. Wezel und Mieze holten zudem zusammen mit dem Rest des Schweizer Teams den Mannschaftsmehrkampf im Geräteturnen.
- 1936** Beteiligung an der Organisation des Eidgenössischen Turnfestes in Winterthur. Georges Mieze gewinnt an den Olympischen Spielen in Berlin die Goldmedaille im Bodenturnen und ist mit insgesamt 4 Gold-, 3 Silber- und 1 Bronzemedaille der bis heute erfolgreichste Olympiateilnehmer der Schweiz.
- 1942** Gründung der Männerriege
- 1945** Jubiläum 75 Jahre TV Töss
- 1951** Spatenstich und viel Fronarbeit für die heutige Turnhalle Rosenau
- 1953** Gründung der Frauenriege
- 1954** Teilnahme am Gauturnfest in Offenbach-Bibern/D
- 1956** Die Mitgliederzahl übersteigt erstmals 600
- 1958** Fahnenweihe
- 1961** Statutenrevision und Teilnahme am Jubiläum des TV Offenbach-Bibern/D.
Letzte Abendunterhaltung im Saal der legendären Krone Töss.
- 1962** Einweihung des Schulhauses Rosenau mit dem Festspiel «Euses Töss»
- 1966** Organisation des Zürcher Kantonalen Kunstturntages
- 1968** Teilnahme am Vorarlbergischen Landesturnfest in Dornbirn/A
- 1970** Jubiläum 100 Jahre TV Töss im Saal der Firma Rieter AG
- 1971** Die Abendunterhaltungen finden im Zentrum Töss ihre Fortsetzung.
Organisation Zürcher Kantonaler Ringertag.
- 1975** Im Frühjahr erscheint erstmals das Mitteilungsblatt TV Töss.
Organisation des Turn-, Spiel- und Stafettentages mit Einweihung der neuen Tribüne auf dem Sportplatz Deutweg.
- 1977** Statutenrevision, es gibt nur noch eine Generalversammlung
- 1978** Höchstnote am Eidgenössischen Turnfest in Genf in der Gymnastik mit 29.03
- 1984** Beteiligung an der Organisation des Eidg. Turnfestes in Winterthur
- 1985** Teilnahme am 1. Tössemer Dorfet mit dem neuen Festzelt
- 1992** Jubiläum 50 Jahre Männerriege
- 1994** Teilnahme am Vorarlbergischen Landesturnfest in Dornbirn/A
- 1995** 125 Jahre TV Töss/Fahnenweihe im Saal des Hotel Zentrum Töss
- 1998** Statutenrevision mit Änderung der Vereinsstrukturen. Die Vorstände der Zweigsektionen werden aufgelöst. Der TV Töss wird neu als Gesamtverein geführt.
- 1999** Erste Fusionsgespräche mit dem TV Tössfeld finden statt.
- 2000** Fusion der Turnvereine Töss und Tössfeld zum heutigen TV Töss.
Die erst zweijährigen Statuten bleiben in Kraft.
- 2001** Im neuen Jahrtausend erhält der TV Töss mit einer eigenen Homepage ein neues Kommunikationsmittel.
Aufstieg der Faustballriege in die 1. Liga.
- 2002** Die Aktivriege nimmt am Eidgenössischen Turnfest im Baselbiet mit ansprechendem Erfolg teil. Als zweitältester Verein des Kreisturnverbandes Winterthur organisiert der TV Töss dessen Auflösungsversammlung. Tagsdrauf wird der Zürcher Turnverband gegründet.
- 2003** Aus finanziellen Gründen wird das Info-Blatt durch ein «Bulletin» ersetzt. Die Vereins-Homepage wird zum offiziellen Publikationsorgan.
- 2004** Der TV Töss organisiert zum dritten Mal den Jugend-Einzelturntag.
Die Jungturnerin Lakhana Bui aus der Geräteriege TV Töss erreicht an der Kantonalmeisterschaft Zürich den 4. Rang und an der Schweizermeisterschaft den guten 24. Rang.
- 2005** Der TV Töss wird Kantonalmeister im Fachtest Allround
- 2007** Das Eidgenössische Turnfest in Frauenfeld wurde von verschiedenen Riegen des TV Töss besucht.
- 2008** 100 Jahre Jugendriege Töss wurde am Tössemer Dorfet gefeiert mit allen ehemaligen Jugendriegerinnen und -leitern, von welchen Adressen gefunden wurden.
- 2011/2012** Organisation des Jugend Einzelturntags auf der Schulhausanlage Rosenau, ein Turnanlass mit jeweils etwa 500 Kindern in Zusammenarbeit mit der Turnregion Winterthur und Umgebung des Zürcher Turnverbandes.
- 2013** Infolge Sturms konnte der Turnverein Töss am Eidgenössischen Turnfest in Biel nicht an den Wettkämpfen teilnehmen.